



Datum des Inkrafttretens: 1. Mai 2025

1. Einleitende Bestimmungen

1.1. Gegenstand und Geltungsbereich der AGB

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (*im Folgenden: AGB*) regeln die Bedingungen für die Inanspruchnahme der Online-Stadtabenteuerspiel-Dienste (*im Folgenden: Dienstleistung*), die über die vom Einzelunternehmer (*im Folgenden: Dienstleister*) betriebene Website unter hungarygames.hu (*im Folgenden: Website*) angeboten werden, sowie das zwischen dem Dienstleister und der die Dienstleistung in Anspruch nehmenden Person (*im Folgenden: Nutzer*) zustande kommende vertragliche Rechtsverhältnis. Diese AGB legen die Rechte und Pflichten des Dienstleisters und des Nutzers (*im Folgenden gemeinsam: Parteien*) fest.

Der Geltungsbereich dieser AGB erstreckt sich auf alle elektronisch geschlossenen Verträge, die über die Website zwischen dem Dienstleister und dem Nutzer zustande kommen. Mit der Aufgabe einer Bestellung auf der Website erklärt der Nutzer ausdrücklich, dass er die Bestimmungen dieser AGB zur Kenntnis genommen hat und akzeptiert und sie für sich als verbindlich anerkennt.

1.2. Begriffsbestimmungen

Dienstleister: Der in Ziffer 2 dieser AGB näher bezeichnete Einzelunternehmer, der die Website betreibt und die Dienstleistung erbringt.

Nutzer: Jede natürliche Person (Verbraucher) oder juristische Person (Unternehmen oder sonstige Organisation), die die Dienstleistung auf der Website des Dienstleisters bestellt und in Anspruch nimmt.

Website: Die vom Dienstleister betriebene Online-Plattform, die unter hungarygames.hu erreichbar ist.

Dienstleistung: Die Bereitstellung des Zugangs zu dem vom Dienstleister über die Website angebotenen Online-Stadtabenteuerspiel, das im Browser gespielt wird.



Spiel: Das vom Nutzer gekaufte spezifische Online-Stadtabenteuerspiel.

Spielcode: Der dem Nutzer nach dem Kauf per E-Mail zugesandte eindeutige, einmalig verwendbare alphanumerische Code, der dem Nutzer den Zugang zum gekauften Spiel ermöglicht.

Parteien: Der Dienstleister und der Nutzer gemeinsam.

Ptk. (BGB): Gesetz V von 2013 über das Bürgerliche Gesetzbuch.

E-Commerce-Gesetz: Gesetz CVIII von 2001 über bestimmte Fragen der Dienstleistungen des elektronischen Geschäftsverkehrs sowie der Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Informationsgesellschaft.

Regierungsverordnung: Regierungsverordnung 45/2014 (II. 26.) über die detaillierten Regeln für Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen.

1.3. Verfügbarkeit und Annahme der AGB

Die jeweils gültigen AGB sind auf der Website kontinuierlich verfügbar und in einem Format (PDF) herunterladbar, das ihre Speicherung und Wiedergabe ermöglicht. Die Website stellt sicher, dass der Nutzer den Inhalt dieser AGB vor Abschluss der Bestellung zur Kenntnis nehmen kann.

Vor Abschluss der Bestellung muss der Nutzer diese AGB und die dazugehörige Datenschutzerklärung ausdrücklich durch Ankreuzen eines dafür vorgesehenen, nicht vorangekreuzten Kontrollkästchens (Checkbox) akzeptieren. Die Abgabe der Bestellung ist technisch ohne die Annahme der AGB nicht möglich. Auf der Oberfläche zur Annahme der AGB ist der Text der AGB direkt zugänglich (verlinkt), damit der Nutzer ihn vor der Annahme lesen kann.

Der Text der zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen und vom Nutzer akzeptierten AGB wird dem Nutzer vom Dienstleister auch als Anhang zur Bestellbestätigungs-E-Mail auf einem dauerhaften Datenträger (im PDF-Format) zugesandt.



2. Angaben zum Dienstleister

Name: Bocz Márton E.V.

Sitz: 1076 Budapest, Péterfy Sándor u. 27.

Registrierungsnummer: 60400781

Registerführende Behörde: Nationale Steuer- und Zollbehörde

Steuernummer: 91029157-1-42

Elektronische Postadresse (Kundendienst): hello@hungarygames.hu

Bankkontonummer: HU33 1040 1983 8676 6886 7557 1000

Angaben zum Hosting-Anbieter: H4IT.net Kft.; 4031 Debrecen, Bartók Béla út 25. 1/1.;
h4it@h4it.net

3. Beschreibung der Dienstleistung und

Vertragsgegenstand

3.1. Die Dienstleistung

Der Dienstleister betreibt die Website, über die er Online-Stadtabenteuerspiele zum Kauf anbietet, die im Browser gespielt werden können. Die Spiele umfassen das Lösen von Rätseln und das Verfolgen von Hinweisen, die digital über den Webbrowser des internetfähigen Geräts des Nutzers (z. B. Smartphone, Tablet) angezeigt werden. Die Spiele sind so konzipiert, dass der Nutzer anhand der auf der digitalen Oberfläche erhaltenen Informationen in bestimmten Gebieten einer bestimmten Stadt navigiert, um im Spiel voranzukommen. Die Dienstleistung besteht darin, dass der Dienstleister dem Nutzer den Zugang zum gekauften Spiel mithilfe des erhaltenen Spielcodes unter den in diesen AGB festgelegten Bedingungen im Rahmen einer beschränkten Nutzungslizenz gewährt.



3.2. Eigenschaften der Spiele

Jedes Spiel hat eine einzigartige Rätselreihe. Die Beschreibung, die geschätzte Dauer (sofern relevant, da es während des Spiels tatsächlich keine Zeitbegrenzung gibt) und die empfohlenen Startpunkte der Spiele finden sich auf der Website auf der Seite des jeweiligen Spiels. Die Spiele werden vollständig online über einen Webbrowser gespielt; das Herunterladen einer separaten Anwendung ist nicht erforderlich.

Für ein erfolgreiches Spiel sind ein Gerät mit Internetverbindung, ein kompatibler Webbrowser und eine ausreichende Akkuladung erforderlich. Die Kosten für die mobile Internetnutzung trägt der Nutzer. Die Spiele sind so konzipiert, dass sie sicher abgeschlossen werden können; sie erfordern keine körperlichen Tricks, gefährlichen Stunts, das Betreten von Privatgrundstücken oder Gesetzesverstöße.

3.3. Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand ist der Kauf einer nicht ausschließlichen, nicht übertragbaren, beschränkten Nutzungslizenz (Lizenz) für das einmalige Durchspielen eines bestimmten Spiels mithilfe des bereitgestellten Spielcodes innerhalb der in Ziffer 6 festgelegten Gültigkeitsdauer. Diese Dienstleistung gilt gemäß der Regierungsverordnung als Bereitstellung von „digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden“.

4. Zustandekommen des Vertrages, Bestellvorgang

4.1. Auswahl des Spiels

Der Nutzer kann auf der Website durch die Spiele stöbern. Bei jedem Spiel finden sich eine detaillierte Beschreibung und der Preis.



4.2. Schritte der Bestellung

- Auswahl des Spiels
- Angabe der für den Kauf und die Rechnungsstellung erforderlichen Daten (z. B. Name, E-Mail-Adresse, Rechnungsadresse, bei Firmen Steuernummer).
- Ausdrückliche Annahme dieser AGB und der Datenschutzerklärung durch ein obligatorisch anzukreuzendes Kontrollkästchen.
- Absenden der Bestellung (Klick auf den Button „Zahlung“).
- Auswahl der Zahlungsmethode und Zahlung auf der Seite des Dienstleisters Barion.

4.3. Korrektur von Eingabefehlern

Der Nutzer hat vor dem Absenden der Bestellung jederzeit die Möglichkeit, die angegebenen persönlichen Daten zu überprüfen und zu ändern. Sollte der Nutzer nach dem Absenden der Bestellung einen Fehler bemerken, muss er unverzüglich Kontakt mit dem Dienstleister über die in Ziffer 2 angegebenen Kontaktdaten aufnehmen.

4.4. Bestellbestätigung

Nach erfolgreicher Bestellabgabe und erfolgter Zahlung sendet der Dienstleister unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 48 Stunden, eine automatische Bestätigungs-E-Mail an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse.

Die Bestätigungs-E-Mail enthält: die zusammenfassenden Daten der Bestellung, die Daten des Nutzers, die Bezeichnung des/der gekauften Spiel(e), den gezahlten Preis, den/die Spielcode(s) für das/die Spiel(e) sowie die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen AGB und die Datenschutzerklärung im PDF-Format als Anhang.

Sollte die Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb von 48 Stunden nach Absenden der Bestellung beim Nutzer eingehen, ist der Nutzer von seiner Angebotsbindung befreit.



5. Zahlungsbedingungen

5.1. Preise

Die auf der Website angegebenen Preise sind die aktuellen Bruttopreise und verstehen sich in Ungarischen Forint (HUF).

Der Dienstleister behält sich das Recht auf Preisänderungen vor. Für die Bestellung gilt der zum Zeitpunkt der Bestellabgabe auf der Website angegebene Preis. Da die Dienstleistung digital ist, werden keine gesonderten Verpackungs- oder Bearbeitungskosten berechnet.

Sollte trotz aller Sorgfalt des Dienstleisters ein offensichtlich fehlerhafter Preis auf der Website angegeben werden (z. B. 0 HUF oder ein Preis, der erheblich vom bekannten Marktpreis des Produkts abweicht), ist der Dienstleister nicht verpflichtet, die Dienstleistung zum fehlerhaften Preis zu erbringen. In diesem Fall bietet der Dienstleister dem Nutzer die Möglichkeit zum Kauf zum tatsächlichen Preis an, oder der Nutzer kann von der Bestellung zurücktreten.

5.2. Zahlungsmethoden

Online-Kreditkartenzahlungen werden über das Barion-System abgewickelt. Die Kreditkartendaten gelangen nicht zum Händler. Der Dienst wird von der Barion Payment Zrt. bereitgestellt, einem Institut unter der Aufsicht der Ungarischen Nationalbank. Zulassungsnummer: H-EN-I-1064/2013.

5.3. Rechnungsstellung

Der Dienstleister stellt über den Kauf eine den ungarischen Rechtsvorschriften entsprechende elektronische Rechnung (E-Rechnung) aus. Die elektronische Rechnung wird nach erfolgreicher Zahlung an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse gesendet.



6. Erfüllung, Verwendung des Spielcodes

6.1. Erfüllung

Die Leistung des Dienstleisters besteht in der Bereitstellung des Zugangs zum Spiel durch Übergabe des Spielcodes. Der Spielcode wird elektronisch an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse als Teil der Bestellbestätigungs-E-Mail (siehe Ziffer 4.4) übermittelt, unmittelbar oder kurz nach der erfolgreichen Zahlungstransaktion.

6.2. Aktivierung des Spielcodes

Um das Spiel zu starten, muss der Nutzer die dafür vorgesehene Seite auf der Website aufrufen und dort den erhaltenen Spielcode eingeben.

6.3. Gültigkeit und Verwendung des Spielcodes

Jeder Spielcode berechtigt ausschließlich zur einmaligen Verwendung. Mit dem Code kann das gekaufte spezifische Spiel nur ein einziges Mal gestartet und durchgespielt werden.

Der Spielcode ist sechs (6) Monate ab dem Kaufdatum gültig. Das Spiel muss innerhalb dieses Zeitraums begonnen und beendet werden. Das Spiel kann innerhalb dieses Zeitraums jederzeit unterbrochen werden; die zwischen Beginn und Ende verstrichene Zeit ist nicht gesondert begrenzt.

Der Spielcode wird nach der ersten erfolgreichen Aktivierung und dem Start des Spiels ODER mit Ablauf der 6-monatigen Gültigkeitsdauer automatisch ungültig und unbrauchbar, je nachdem, was zuerst eintritt. Abgelaufene Codes können nicht reaktiviert werden und sind nicht erstattungsfähig.

Der Spielcode ist nicht auf Dritte übertragbar, darf nicht weiterverkauft, nicht gegen Bargeld eingetauscht und nicht mit anderen Angeboten kombiniert werden, es sei denn, der Dienstleister bestimmt etwas anderes.



7. Rechte und Pflichten des Nutzers

7.1. Teilnahmebedingungen

Der Nutzer muss über ein für die Ausführung des Spiels geeignetes Gerät verfügen, das mit einer Internetverbindung und einem kompatiblen Webbrowser (Smartphone, Tablet) ausgestattet ist, und muss dessen ausreichende Ladung sowie die Internetverbindung (z. B. mobiles Internet) während der gesamten Spieldauer sicherstellen. Der Nutzer ist für die Sicherstellung der technischen Voraussetzungen verantwortlich.

7.2. Sicherheitsvorschriften und verantwortungsvolles Spielen

- Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass das Spiel zwar online stattfindet, aber auch die Navigation an realen physischen Orten anhand der erhaltenen Hinweise beinhaltet. Der Nutzer ist ausschließlich für seine eigene Sicherheit, seine Handlungen und Entscheidungen verantwortlich, während er sich während des Spiels an diesen physischen Orten aufhält.
- Die Spiele sind so konzipiert, dass sie bei Befolgung der gegebenen Hinweise und Anwendung gesunden Menschenverstandes sicher abgeschlossen werden können. Es ist niemals erforderlich oder empfehlenswert, körperliche Tricks, gefährliche Stunts, Klettern, das Betreten verbotener Bereiche oder Gesetzesverstöße zur Erfüllung des Spiels durchzuführen.
- Der Nutzer muss sich jederzeit seiner Umgebung bewusst sein, einschließlich Verkehr, Fußgänger, Hindernisse und potenzielle Gefahrenquellen. Vertiefen Sie sich während der Bewegung nicht ausschließlich in den Bildschirm des Mobilgeräts.
- Der Nutzer muss alle geltenden Gesetze, Vorschriften, Verkehrsregeln (KRESZ) einhalten und die Grenzen des Privateigentums respektieren.
- Der Nutzer kann in seinem eigenen Tempo spielen; der Dienstleister setzt während des aktiven Spielverlaufs keine Zeitbegrenzung. Machen Sie bei Bedarf Pausen.
- Es ist strengstens verboten, unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Substanzen, die das Urteilsvermögen oder die Koordination beeinträchtigen, am Spiel teilzunehmen.



- Dem Nutzer wird empfohlen, für den Spaziergang im Freien den Wetterbedingungen angemessene Kleidung und Schuhe zu tragen.

Die folgende Tabelle fasst die wichtigsten Sicherheitsregeln zur besseren Übersicht zusammen:

Wichtige Sicherheitsregeln

Umweltbewusstsein	Achten Sie immer auf Ihre Umgebung! (Verkehr, Fußgänger, Hindernisse).
Kein physisches Risiko	Das Spiel erfordert keine körperliche Geschicklichkeit, gefährliche Stunts oder Regelverstöße!
Gesetzeskonformität	Halten Sie Verkehrsregeln und lokale Gesetze ein, respektieren Sie Privateigentum!
Eigenes Tempo	Es gibt keine Zeitbegrenzung während des Spiels, gehen Sie sicher voran!
Nüchternes Spiel	Spielen Sie nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen bewusstseinsverändernden Substanzen!

7.3. Bestimmungsgemäße Nutzung der Dienstleistung

Der Nutzer verpflichtet sich, die Dienstleistung und das Spiel ausschließlich zu ihrem bestimmungsgemäßen Zweck gemäß diesen AGB und den geltenden Rechtsvorschriften zu nutzen. Eingriffe in den Betrieb der Website oder des Spiels, deren Hacking oder Reverse Engineering sind verboten. Der Nutzer darf den Spielcode vor seiner Verwendung nicht an Dritte weitergeben. Das Aufzeichnen, Vervielfältigen, Verbreiten oder öffentliche Vorführen des Spielinhalts, der Rätsel oder Lösungen ist verboten (siehe auch Ziffer 12).



8. Haftungsbeschränkung

8.1. Nutzerhaftung

Der Dienstleister schließt ausdrücklich seine Haftung für alle Schäden, Verletzungen oder Verluste aus, die dem Nutzer oder Dritten durch die eigenen Handlungen, Unterlassungen, getroffenen Entscheidungen des Nutzers oder die Nichteinhaltung der in Ziffer 7.2 festgelegten Sicherheitsregeln während der Navigation an physischen Orten im Verlauf des Spiels entstehen. Dies umfasst unter anderem Verkehrsunfälle, Stürze aufgrund von Unachtsamkeit sowie die Folgen von Hausfriedensbruch oder Gesetzesverstößen. Der Nutzer nimmt am Spiel, einschließlich der Bewegung an realen Orten, vollständig auf eigene Gefahr teil.

8.2. Verfügbarkeit der Dienstleistung

Der Dienstleister bemüht sich um die kontinuierliche Verfügbarkeit der Website und der Spiele, garantiert jedoch keinen unterbrechungs- und fehlerfreien Betrieb. Wartungsarbeiten, technische Störungen oder externe Faktoren (z. B. Ausfall des Internetdienstes) können zu vorübergehenden Störungen führen.

Der Dienstleister haftet nicht für Schäden, die aus technischen Störungen resultieren, die außerhalb des zumutbaren Einflussbereichs des Dienstleisters liegen, einschließlich Problemen im Zusammenhang mit dem Gerät, dem Browser oder der Internetverbindung des Nutzers.

8.3. Gesetzliche Grenzen

Diese Haftungsbeschränkung berührt nicht die Haftung des Dienstleisters für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit, für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz sowie sonstige gesetzlich nicht ausschließbare Haftungsfälle.



9. Widerrufsrecht

9.1. Allgemeine Regeln

Dem Nutzer, der gemäß Ptk. (BGB) als Verbraucher gilt, steht gemäß der Regierungsverordnung grundsätzlich das Recht zu, binnen 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen vom Online-Vertrag zurückzutreten.

9.2. Ausnahme bei digitalen Inhalten

Die vom Dienstleister erbrachte Dienstleistung (Bereitstellung des Zugangs zum Online-Spiel) gilt gemäß § 29 Abs. 1 lit. m) der Regierungsverordnung als „Lieferung von digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeichert sind“.

Demnach kann der als Verbraucher geltende Nutzer sein 14-tägiges Widerrufsrecht nicht ausüben, wenn der Dienstleister mit der Ausführung der Leistung (d. h. der Bereitstellung des Zugangs zur Aktivierung des Spielcodes) mit ausdrücklicher vorheriger Zustimmung des Nutzers begonnen hat und der Nutzer mit dieser Zustimmung gleichzeitig erklärt hat, dass er sein Widerrufsrecht mit Beginn der Ausführung der Leistung verliert.

9.3. Einholung der Zustimmung

Der Dienstleister holt die ausdrückliche vorherige Zustimmung und Kenntnisnahme gemäß Ziffer 9.2 vom Nutzer während des Bestellvorgangs, vor Abschluss des Kaufs und Übergabe des Spielcodes ein (z. B. mittels eines obligatorisch anzukreuzenden Kontrollkästchens). Erteilt der Nutzer diese Zustimmung und Erklärung, kann er nach Übergabe des Spielcodes und Bereitstellung des Zugangs – auch nicht innerhalb der 14-tägigen Frist – von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen.

9.4. Ausübung des Widerrufsrechts

Erteilt der Nutzer die in Ziffer 9.3 genannte Zustimmung und Erklärung nicht (sofern der Dienstleister diese Möglichkeit anbietet) oder sind die in Ziffer 9.2 genannten Voraussetzungen aus irgendeinem Grund nicht erfüllt, kann der Nutzer sein Widerrufsrecht



binnen 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses (d. h. ab Erhalt der Bestätigungs-E-Mail) ausüben. Die Widerrufsabsicht ist dem Dienstleister durch eine eindeutige Erklärung (z. B. per E-Mail an die in Ziffer 2 angegebene Adresse) mitzuteilen. Im Falle eines gültigen Widerrufs erstattet der Dienstleister den vom Nutzer gezahlten Betrag binnen 14 Tagen ab Erhalt der Widerrufserklärung zurück.

10. Sachmängelhaftung

10.1. Mangelhafte Leistung

Der Dienstleister haftet nach den Regeln des Ptk. (BGB) für Sachmängel bei mangelhafter Leistung, wenn die Dienstleistung (z. B. der Spielcode, die Plattform, auf der das Spiel läuft) zum Zeitpunkt der Leistungserbringung nicht den im Vertrag oder gesetzlich festgelegten Qualitätsanforderungen entspricht. Eine mangelhafte Leistung liegt beispielsweise vor, wenn der erhaltene Spielcode nicht funktioniert oder das Spiel aufgrund eines Fehlers auf Seiten des Dienstleisters nicht verfügbar ist.

10.2. Ansprüche

Bei mangelhafter Leistung kann der Nutzer nach seiner Wahl primär Nacherfüllung (z. B. Bereitstellung eines funktionierenden Codes) oder Ersatzlieferung (sofern anwendbar) verlangen, es sei denn, die Erfüllung des gewählten Anspruchs ist unmöglich oder würde für den Dienstleister zu unverhältnismäßigen Mehrkosten führen. Hat der Dienstleister die Nacherfüllung oder Ersatzlieferung nicht übernommen oder kann er dieser nicht nachkommen, kann der Nutzer Minderung verlangen, den Mangel auf Kosten des Dienstleisters selbst beseitigen oder durch Dritte beseitigen lassen oder – als letztes Mittel – vom Vertrag zurücktreten.

10.3. Verfahren

Der Nutzer ist verpflichtet, den Mangel unverzüglich nach seiner Entdeckung, spätestens jedoch binnen zwei Monaten ab der Entdeckung des Mangels, dem Dienstleister mitzuteilen. Nach Ablauf der zweijährigen Verjährungsfrist ab Leistungserbringung kann der Nutzer seine



Sachmängelhaftungsrechte nicht mehr geltend machen. Sachmängelansprüche sind über die in Ziffer 2 angegebenen Kontaktdaten geltend zu machen.

11. Datenverarbeitung

11.1. Datenschutzerklärung

Der Dienstleister verarbeitet die personenbezogenen Daten des Nutzers gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO) und den Bestimmungen der einschlägigen ungarischen Datenschutzgesetzgebung. Detaillierte Regeln zur Datenverarbeitung, deren Zweck, Rechtsgrundlage, Dauer, die Rechte des Nutzers (Auskunft, Berichtigung, Löschung etc.) und die Datensicherheitsmaßnahmen sind in der separaten Datenschutzerklärung festgelegt, die untrennbarer Bestandteil dieser AGB ist.

11.2. Einwilligung

Mit der Annahme der AGB bestätigt der Nutzer, dass er die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen und verstanden hat. Für bestimmte Datenverarbeitungszwecke (z. B. Versand von Marketing-Newslettern) kann der Dienstleister eine gesonderte Einwilligung einholen.

12. Urheberrechte

12.1. Rechteinhaber

Die Website, ihr gesamter Inhalt, ihr Design sowie alle Elemente der Spiele (einschließlich Geschichte, Rätsel, Grafiken, Texte) sind geistiges Eigentum des Dienstleisters oder seiner Lizenzgeber und unterliegen dem Urheberrechtsschutz. 4

12.2. Nutzungsbeschränkungen

Der Kauf des Spiels gewährt lediglich eine beschränkte Lizenz zum Spielen gemäß den Bestimmungen dieser AGB. Dem Nutzer ist ausdrücklich untersagt:



- Die Vervielfältigung, Verbreitung, Änderung, öffentliche Vorführung des Spielinhalts in jeglicher Form oder die Erstellung abgeleiteter Werke daraus.
- Das Aufzeichnen des Spielverlaufs (Ton, Video, Bildschirmaufnahme) zum Zwecke der öffentlichen Verbreitung.
- Das öffentliche Teilen von Rätsellösungen, Komplettlösungen oder wesentlichen Handlungselementen.
- Jegliche kommerzielle Nutzung des Spielinhalts.

13. Beschwerdemanagement und Rechtsdurchsetzung

13.1. Einreichung von Beschwerden

Der Nutzer kann Beschwerden bezüglich der Dienstleistung oder des Verhaltens des Dienstleisters schriftlich an die E-Mail-Adresse oder die in Ziffer 2 angegebene Postanschrift senden.

13.2. Untersuchung von Beschwerden

Der Dienstleister prüft die schriftlich eingegangene Beschwerde unverzüglich und gibt dem Nutzer innerhalb von 30 Tagen nach Mitteilung der Beschwerde eine schriftliche, inhaltliche Antwort. Wird die Beschwerde abgelehnt, werden auch die Gründe für die Ablehnung mitgeteilt.

13.3. Rechtsdurchsetzungsmöglichkeiten

Sollte ein Rechtsstreit zwischen den Parteien nicht im Verhandlungswege beigelegt werden können, stehen dem als Verbraucher geltenden Nutzer folgende Rechtsdurchsetzungsmöglichkeiten zur Verfügung:

- Schlichtungsstelle: Der Nutzer kann sich an die Schlichtungsstelle wenden, die nach seinem Wohnsitz oder Aufenthaltsort zuständig ist, oder an die Schlichtungsstelle, die nach dem Sitz des Dienstleisters zuständig ist. Die Daten der nach dem Sitz des



Dienstleisters zuständigen Stelle lauten: . Der Dienstleister erklärt hiermit, dass er zur Mitwirkung im Schlichtungsverfahren verpflichtet ist.

- Online-Streitbeilegungsplattform (OS): Ein Verfahren kann auch über die von der Europäischen Kommission betriebene Online-Streitbeilegungsplattform eingeleitet werden:

<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

- Verbraucherschutzbehörde: Kann eine Beschwerde bei der nach seinem Wohnsitz zuständigen Verbraucherschutzbehörde (Bezirksamt) einreichen.
- Gerichtliches Verfahren: Ist berechtigt, seinen Anspruch gerichtlich gemäß den Regeln der Zivilprozessordnung geltend zu machen. Die Zuständigkeit richtet sich nach den einschlägigen verfahrensrechtlichen Vorschriften.

14. Änderung der AGB

14.1. Einseitige Änderung

Der Dienstleister ist berechtigt, diese AGB einseitig zu ändern, insbesondere bei Gesetzesänderungen, Änderungen der Merkmale der Dienstleistung oder Änderungen seiner geschäftlichen Umstände.

14.2. Benachrichtigung und Inkrafttreten

Der Dienstleister veröffentlicht die geänderten AGB auf der Website. Das Datum des Inkrafttretens der Änderung wird im Dokument angegeben. Für Bestellungen, die vor Inkrafttreten der Änderung aufgegeben wurden, gelten die Bestimmungen der zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen AGB.



15. Schlussbestimmungen

15.1. Anwendbares Recht

Für in diesen AGB nicht geregelte Fragen gilt ungarisches Recht, insbesondere das Ptk. (BGB), das E-Commerce-Gesetz sowie die einschlägigen Bestimmungen der Regierungsverordnung.

15.2. Teilnichtigkeit

Sollte eine Bestimmung dieser AGB für ungültig oder nicht durchsetzbar befunden werden, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht, es sei denn, die Parteien hätten den Vertrag ohne den ungültigen Teil nicht geschlossen.

15.3. Sprache

Diese AGB wurden in ungarischer Sprache erstellt. Etwaige Übersetzungen dienen ausschließlich Informationszwecken; bei Abweichungen ist die ungarische Fassung maßgebend.